

**RS OGH 1977/6/28 90s63/77,
90s162/76, 110s206/85, 110s1/96
(110s11/96), 150s36/97 (150s90/97),
110s1**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.06.1977

Norm

StGB §232 Abs2

Rechtssatz

Das Delikt der Geldfälschung nach § 232 Abs 2 StGB ist mit der Übernahme der Falsifikate mit dem Vorsatz, sie in Verkehr zu bringen, vollendet.

Entscheidungstexte

- 9 Os 63/77
Entscheidungstext OGH 28.06.1977 9 Os 63/77
- 9 Os 162/76
Entscheidungstext OGH 18.10.1977 9 Os 162/76
Beisatz: Die Übernahme bestimmt die Tatzeit. (T1) Veröff: SSt 48/77 = EvBl 1978/90 S 248
- 11 Os 206/85
Entscheidungstext OGH 08.04.1986 11 Os 206/85
Beisatz: Absichtsdelikt (im weiteren Sinn); tatsächliches In-Verkehr-Setzen des Falschgelds ist zur Tatbestandsverwirklichung nicht erforderlich. (T2) Veröff: SSt 57/22
- 11 Os 1/96
Entscheidungstext OGH 13.02.1996 11 Os 1/96
Beis wie T2
- 15 Os 36/97
Entscheidungstext OGH 03.07.1997 15 Os 36/97
- 11 Os 135/04
Entscheidungstext OGH 11.01.2005 11 Os 135/04
Auch; Beisatz: Das Delikt der Geldfälschung nach § 232 Abs 2 StGB ist vollendet, sobald der mit Verteilungsvorsatz agierende Falschgeldvertreiber zumindest an einem gefälschten Geldstück Mitgewahrsam erlangt hat. (T3)
- 13 Os 56/07w
Entscheidungstext OGH 20.06.2007 13 Os 56/07w
Vgl auch; Beisatz: Für eine Verurteilung wegen Geldfälschung nach § 232 Abs 2 StGB wegen des Versuchs, Falsifikate als unmittelbare Täter „zu übernehmen" (§ 12 erster Fall StGB), wäre erforderlich, dass der Täter seinen Entschluss, die Tat (selbst) auszuführen, durch eine dem Übernehmen unmittelbar vorangehende Handlung betätigt. (T4)
- 14 Os 79/16y
Entscheidungstext OGH 20.10.2016 14 Os 79/16y
Vgl auch; Beisatz: Eine – für die Annahme strafbaren Versuchs essentielle – ausführungsnaher Handlung ist im Fall der Bestellung von nachgemachtem oder verfälschtem Geld nur bei Verfügbarkeit bereits hergestellter Falsifikate zu bejahen. (T5)
- 14 Os 56/20x
Entscheidungstext OGH 21.07.2020 14 Os 56/20x
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0095661

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.10.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at